

KTM Becker äußerte, der Radweg sei Bestandteil des Radvorrangnetzes. Die Städte Lohmar und Siegburg hätten hierzu auch bereits eine Stellungnahme abgegeben. Die Verwaltung sehe weiterhin vor, dass der Radweg nicht komplett entlang des Schlangensiefen straßenbegleitend geführt werde, sondern in Höhe des Friedwald-Parkplatzes auf den Wirtschaftsweg im Wald wechsele und erst am unteren Ende des Schlangensiefen wieder in die Nähe der Straße zurückkehre. Das führe dazu, dass der Radweg weder asphaltiert noch beleuchtet werden könne. Die Untere Naturschutzbehörde sehe im Rahmen des Landschaftsplans 11 für dieses Gebiet auch noch in Teilen Natur- anstatt Landschaftsschutz vor. Insofern bestehe hier ein Zielkonflikt. Er bitte die Verwaltung, dieses Thema noch einmal aufzugreifen, wenn die rechtlichen Fragen und die Finanzierung auf Landesebene geklärt seien.

Herr Schuppius, Mitglied des Inklusionsfachbeirates, fragte nach, ob im Rahmen der Planungen des Fuß- und Radweges hierfür getrennte Spuren vorgesehen werden könnten, weil eine solche Trennung insbesondere für Blinde und Sehbehinderte sehr hilfreich wäre.

Herr Habedank, Stabsstelle Verkehr und Mobilität, erläuterte zur Streckenplanung, dass die Verwaltung natürlich die Stellungnahmen der Städte Lohmar und Siegburg zur Kenntnis genommen habe. Sobald geklärt sei, ob überhaupt die Planung für den Radweg aufgenommen werden könne, würden auch die Änderungswünsche der Städte Lohmar und Siegburg berücksichtigt.

Auf die Frage von Herrn Schuppius antwortete er, der neue Radweg an der B56 werde wie im Bestand als gemeinsamer Geh- und Radweg ausgebildet. Im Außerortsbereich sei die Bündelung der beiden Verkehrsarten üblich und in der Regel auch unproblematisch. Durch die geplante Breite von 4,00 m würden Konflikte zwischen zu Fuß Gehenden und Radfahrenden auch weitgehend ausgeschlossen. Auf eine Trennung durch Markierung werde deshalb verzichtet.

Im Übrigen nahm der Ausschuss die Mitteilung der Verwaltung und das Antwortschreiben aus dem Bundesverkehrsministerium zur Kenntnis.